



TIROL Alpine Wellness Hotel Cervosa

Wer hoch hinauf will, muss tief nach unten

Text: Aleksandra Majzlic; Fotos: Stefan Ziemba

Zwanzig Wellness-Quadratmeter pro Gast bietet das familiengeführte Fünf-Sterne-Hotel in Serfaus. Die gesunde Luft atmet der Großstadtgeplagte gierig ein – auf dem Sonnenplateau auf 1400 Meter Höhe. Er verzichtet aber auch mal minutenlang auf die wohltuenden Strahlen: Denn der Weg zur betriebseigenen Cervosa-Alm führt durch die Dunkelheit.



Ganz tief die Nase in das kleine Cervosa-Bergkräuterkissen graben, die Augen schließen und sich dem vitalisierenden Geruch der Gewürzpflanzen hingeben.

Auch wenn bereits einige Zeit nach dem Urlaub im Wellnesshotel verstrichen ist, das Schöpfrad der Erinnerung lässt sich so im Kopf mühelos in Bewegung lässt sich so im Kopf mühelos in Bewegung setzen. Eine imaginäre Kräuterkur, angefangen beim Kräuter-Omelette.

Der Gedankenspaziergang endet schließlich im wohlthuenden Kräuterbad im Cervosa-Spabereich. Er erstreckt sich auf mehr als 3000 Quadratmetern. Das bedeutet: 20 Quadratmeter für jeden Gast.





Das „erste Komforthotel in Serfaus“ gründete 1959 Hugo Westreicher. Im roten Cervosa-Buch präsentiert ihn die Familie als Hugo II. Denn er folgt in der Hugo-Hegemonie auf den Gastwirt Hugo I. Filius Hugo II. hatte eine gute Nase für die Bedürfnisse der Cervosa-Gäste: Bereits 1971 wartete er mit einem Hallenbad auf. „Damit war er ein Wellness-Spezialist, noch bevor das Wort in aller Munde war“, sagt der Sohn und heutige Cervosa-Inhaber Hugo III. stolz.



Das Cervosa leitet Hugo Westreicher, gemeinsam mit seiner Frau Gertrude.

Zudem ließ der umtriebige Unternehmer gemeinsam mit seinem Schwager und international renommierten Hotelier Heinz Simonitsch das Grandhotel Lienz in Osttirol bauen – innerhalb von 16 Monaten. Das 2009 eröffnete 5-Sterne-Domizil führen Hugo Westreichers Geschwister Elisabeth Simonitsch, Angela Lechleitner und Hannes Westreicher

Aus Deutschland, Österreich, Italien, Frankreich und den Niederlanden, Tschechien, Russland, Litauen und der Ukraine reisen seine Gäste beispielsweise an. Sie lieben das gute Klima auf 1400 Meter Höhe. Bis zu 80 Prozent sind Stammgäste, einige davon seit 30 Jahren. „Ihre Erwartungshaltung ist gestiegen, deshalb dürfen wir uns nie zurücklehnen“, so Westreicher. Das vermittelt er auch seinen Kindern: Stefanie absolviert gerade ihre Tourismus-Ausbildung. Und Hugo IV. arbeitet bereits auf der hoteleigenen Alm – auf 2000 Meter Höhe, im Wander- und Skigebiet von Serfaus-Fiss-Ladis.



Die Cervosa-Alm ist das Ziel für Zünftige. Der Weg dorthin ist ungewöhnlich: Mit ihren schweren Skischuhen poltern die Sportler durch die ruhigen Straßen in Serfaus – bis zur Kirche. Sie peilen ein bestimmtes Schild an: blau, mit einem weißen „U“ darauf. Großstädter kennen es, in einem Bergdorf wie Serfaus bewundern sie es als Schaustück. Im Untergrund steigen die Skifahrer in den Zug. Mit maximal 40 Stundenkilometern fährt er durch den Tunnel bis zur Seilbahnstation. Relaxt bahnen sich die Ankömmlinge den Weg ins Freie.



Im Winter herrscht Fahrverbot in Serfaus – für Einheimische und Gäste. Nur die An- und Abreise ist erlaubt

Vorbei die Zeiten, als sie sich mühsam hinterm Steuer durch die verstopften Straßen kämpfen mussten. Vorbei die Zeiten, als genau das den Einwohnern gehörig stank. Als Hugo II. in den Achtzigern das Dorfbahn-Projekt als einer der maßgeblichen Initiatoren anschoß, hatte er also den richtigen Riecher.



In null Komma nichts und zum Nulltarif ans Ziel – mit der fahrerlosen Luftkissenschwebebahn mit Seilantrieb. In den Stationen sind die Bahnsteige durch eine Zwischenwand vom Tunnel getrennt und mit Türen versehen. Sie öffnen sich gleichzeitig mit den Kabinentüren. Die U-Bahn verkehrt unter der Serfauser Dorfbahnstraße – auf einer Strecke von 1280 Metern. Statt auf Schienen gleitet sie rund einen Millimeter über dem Boden auf einem Luftkissenpolster



Alpine Wellness Hotel Cervosa *****

Gourmet & Spa

Familie Hugo Westreicher

Herrenanger 11

A-6534 Serfaus / Tirol

Tel: +43 (0) 5476 6211

www.cervosa.com

(nähere Informationen auch zu den Arrangements)



Frühstücksbuffet
Nachmittags Kuchen- und Jausenbuffet in
der Lobby (Foto)

Konferenzraum
WLAN in den Zimmern und in den
Hotelhallen zur kostenlosen Benutzung
Garage



Cervosa-Gala-Dinner am Sonntagabend
Abends 5-Gang-Gourmetwahlmenüs mit
Salat- und Antipastibuffet etc.



*Einfach Spitze: Kalbstafelspitz im Heusud zartrosa
gegart, auf leichtem Meerrettichschaum, dazu
getrübelter Kartoffelschnee und Broccoliröschen mit
Tomatenbutter*

*Absolut prickelnd: in Champagner-Zitronengrasfond
pochiertes Filet vom schottischen Lachs im Lauchbett,
Vanille-Safranblütensauce, Rote-Beete-Nuderl*



*Höchst gustiös: Mohr im Hemd, mit zweierlei
Schokosaucen und Zitronengraseis*



Kaiserin-Sisi-Bad (Foto), Serailbad, Tiroler Schwitzstube, Osmanisches Dampfbad, Eisgrotte mit Kübeldusche etc. Panoramasauna, Massagen, Behandlungen, Beauty, Ruheräume, Private Spa etc. 2014 entsteht unter anderem eine weitere Panoramasauna



Innen- und Außenpool, Whirlpools, Fitnessraum und Gartenanlage mit Bergblick

Cervosa-Alm auf dem Komperdell (mit Sonnenterrasse, Ferienwohnungen etc., Tiroler Spezialitäten werden serviert)

